

Die Vampirschule: Die Halloweenparty



Oskar und seine Freunde sind Vampire. Sie müssen auch zur Schule gehen, aber ihre Schule ist keine normale Schule. Es ist eine Vampirschule, und heute begleiten wir Oskar und seine Freunde.

Oskars Schule ist ein großes, altes Schloss in Transsylvanien. Der Direktor heißt Graf Dracula, und er ist sehr streng. Die Schule beginnt um Mitternacht, das heißt um zwölf Uhr, und ist um sechs Uhr morgens zu Ende.

Also... was lernt man in einer Vampirschule?

In der ersten Stunde hat Oskar Musik. Er spielt Orgel. Das findet er interessant, obwohl Orgelspielen kompliziert ist.

In der zweiten Stunde, um ein Uhr, hat Oskar Mathe. Das ist auch kompliziert, aber Oskar findet Mathe soooo langweilig. Er hasst Mathe.

Dann gibt es eine kleine Pause. Oskar isst nichts, denn er mag keine Hamburger, Wurst oder Pizza. Er trinkt auch keine Cola oder Milch, sondern ein Glas Blut. Das schmeckt ihm sehr gut.

Nach der Pause hat Oskar Kunst. Kunst findet Oskar wunderbar. Heute will die Klasse Einladungen für eine Halloweenparty entwerfen, und ihr sollt Oskar dabei helfen, Einladungen zu schreiben.

